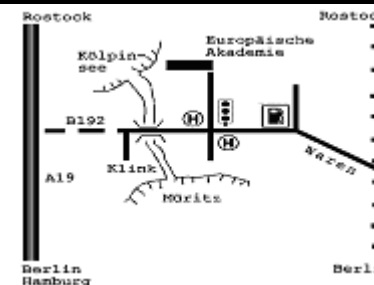


Europa

von der Utopie zur Union



Seminar
vom 19.07. bis 23.07.2010
in Waren (Müritz)
für Angehörige der Bundeswehr



Europäische Akademie Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Am Eldenholz 23
17192 Waren (Müritz)
Tel. 03991/153710
Fax 03991/121369
org@europaeische-akademie-mv.de

Staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung

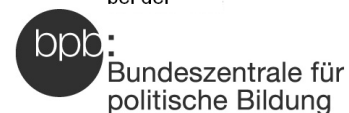


Die Anmeldung erbitten wir bis zum **02.07.2010** auf beiliegender Karte, telefonisch oder per e-mail bei der Europäischen Akademie vorzunehmen. Ihre Anmeldung gilt als angenommen und verbindlich, wenn Sie keine Absage erhalten.

Von der Tagungsgebühr können 2/3 für das Seminar und 1/3 für die institutionelle Kosten verwendet werden. Eine Reduzierung der Tagungsgebühr für TeilnehmerInnen, die nur zeitweise an der Veranstaltung teilnehmen wollen, ist nicht möglich.

Die Veranstaltung ist öffentlich ausgeschrieben und kann auch unter www.europaeische-akademie-mv.de eingesehen werden.

Beantragt
bei der



Unsere Seminare und Reisen sind bildungspolitische Veranstaltungen nach den Förderrichtlinien der LpB und des Weiterbildungsgesetzes (WBG) M-V und als Lehrerfortbildung anerkannt.

Das Projekt der Europäischen Einigung begann auf den Trümmern, die zwei Weltkriege in Europa hinterlassen haben. Der luxemburgische Ministerpräsident Jean Claude Juncker sagte kürzlich: „Wer an Europa zweifelt, wer an Europa verzweifelt, der sollte Soldatenfriedhöfe besuchen!“ Er hat recht. Nur wird leider oft vergessen, dass Frieden in Europa erst seit 65 Jahren der Normalfall, leider in einigen europäischen Regionen noch recht fragil, ist.

Inzwischen kann Europa auf mehr als 60 Jahre erfolgreiche Integrationspolitik verweisen.

Wie hat es angefangen mit der Geschichte der Einigung Europas? Wie ist der Sachstand des Integrationsprozesses nach dem Lissabonvertrag? Die jetzt zweifelsohne wichtigsten Aufgaben der EU sind: die Bewältigung der Finanz- und Wirtschaftskrise sowie die Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger in die Vertiefung der Integration. Gelingt es auch hier aus Utopien Realität werden zu lassen?

Fragen wie diesen will das Seminar nachgehen, dabei die der Teilnehmenden mit hineinnehmen und Antworten geben.

Neben Vortrag und Diskussion sollen das Aufsuchen von ausgewählten Lernorten und eine kommentierte Liederreise durch 1000 Jahre europäischer Geschichte Hilfestellung geben.

Seminarvorbereitung und -leitung:

Dr. Michael Freund, Vorsitzender Europäische Akademie M-V

Andreas Handy, Akademieleiter Europäische Akademie M-V

Wenn nicht explizit Referent/innen zu den einzelnen Programmpunkten genannt sind, werden alle Seminarinhalte von der Seminarleitung gemeinsam oder im Wechsel durchgeführt.

T a g u n g s a b l a u f

Montag, 19.07.2010

bis 16.00 Uhr	Anreise
16.30 – 18.00 Uhr	Begrüßung und Einführung in das Thema Wo bin ich hier in Europa? <i>Andreas Handy</i>
08.15. Uhr	Abendessen

Dienstag, 20.07.2010

08.00 Uhr	Frühstück
09.00 – 10.30 Uhr	Europas Wurzeln, Basis unserer Zivilgesellschaft <i>Andreas Handy</i>
10.30 Uhr	Kaffee/Teepause
11.00 – 12.30 Uhr	Der lange Weg zur Europäischen Union Fortschritte und Rückschritte <i>Dr. Michael Freund</i>
12.30 Uhr	Mittagessen
14.30 – 16.00 Uhr	Der lange Weg zur Europäischen Union <i>Gruppenarbeit</i>

16.00 Uhr Kaffee/Teepause

16.30 – 18.00 Uhr

Die Arbeitsweise der EU – Wer macht was?

Dr. Michael Freund

18.15 Uhr

Abendessen

19.30 – 21.00 Uhr

**Waren (Müritz) in Mecklenburg-Vorpommern
und Europa, themenorientierter Stadtrundgang**
Andreas Handy

Mittwoch, 21.07.2010

07.30 Uhr

Frühstück

08.30 Uhr

Abfahrt zum Lernort Rostock

10.00 – 13.00 Uhr

Europäische Sicherheitspolitik im Ostsseraum
N.N. Marineamt Rostock

13.00 Uhr

Mittagessen

14.30 – 16.00 Uhr

**Die Ostseestrategie der EU und die
Möglichkeiten für Mecklenburg-Vorpommern**
Prof. Dr. Karl-Heinz Breitzmann, Uni Rostock
**Hansestadt Rostock historisch, politisch und
kulturell – themenorientierter Stadtrundgang
mit Reflexionsrunde**

16.30 – 18.30 Uhr

19.00 Uhr

Abendessen in Warnemünde

Donnerstag, 22.07.2010

08.00 Uhr

Frühstück

09.00 – 10.30 Uhr

**Entwicklung der Europäischen
Nachbarschaftspolitik**

Dr. Katrin Böttger, IEP Berlin, angefragt

10.30 Uhr

Kaffee/Teepause

11.00 – 12.30 Uhr

Die Europäische Nachbarschaft und Russland
Dr. Katrin Böttger

12.30 Uhr

Mittagessen

14.30 – 16.00 Uhr

**Auswirkungen des Lissabon Vertrages auf die
europäische Außenpolitik**

Dr. Katrin Böttger

16.00 Uhr

Kaffee/Teepause

16.30 – 18.00 Uhr

**Das macht, dass wir uns finden, eine Liederreise
durch Europa**

Ingo Barz, Liedermacher Lühburg

18.30 Uhr

Grillabend

Freitag, 23.07.2010

07.00 Uhr

Frühstück

07.45 – 09.15 Uhr

Europa, Utopie oder Wirklichkeit
Seminarzusammenfassung und Auswertung

Dr. Michael Freund, Andreas Handy

09.30 Uhr

Rückfahrt